

„Wald ist für Grüngürtel eingeplant“

Brühl - Die Brühler Initiative „50TausendBäume“ will die Zeit des Kommunalwahlkampfes nutzen, um das Thema „Phantasialand-erweiterung“ wieder aufzugreifen. An den Samstagen 15., 22. und 29. August, 10 bis 14 Uhr, wird die Initiative mit einem Stand auf dem Markt vertreten sein. „Dabei werden wir ein Augenmerk auf den Klimaschutz und das Projekt Regio Grün legen“, sagt Dr. Doris Linzmeier, Sprecherin der Initiative. Technischer Fortschritt und Energiesparmaßnahmen seien zwar notwendig, um den Klimawandel zu verlangsamen, doch komme dem Erhalt bestehender Wälder eine ebensolche Bedeutung zu. Etwa zwanzig Prozent der CO₂-Emissionen würden von Wäldern aufgenommen, die somit eine zentrale Rolle als CO₂-Senker übernehmen, so Linzmeier. „Aufbauend auf den Ideen von Konrad Adenauer und Fritz Schumacher sollen vom äußeren Kölner Grüngürtel fünf Korridore das Gebiet der Erftaue und die bewaldete Ville erreichen und diese zu einem dritten Grüngürtel zusammenschließen. Die vom Unternehmen Phantasialand für die Erweiterung ins Auge gefasste Waldfläche ist für die Entwicklung des dritten Kölner Grüngürtels eingeplant“, sagt Linzmeier. (bj)